

Antrag auf

eines

1 Antrag	
Hiermit beantrage(n) ich (wir)	
(Name, Anschrift des Antragstellers)	
die Zulassung des Baumusters / des Nachtrags / der Neufassung / der Bescheinigung zur Baumusterzulassung des in dem beigefügten Prüfantrag vom	
(einschließlich Anlagen) beschriebenen Tanks eines TC, OT, T, AT zur Beförderung folgender Güter	
nach den Vorschriften der GGVSEB / GGVSee und, sofern zutreffend, dem Internationalen Übereinkommen über sichere Container (CSC)	
Ich (wir) erkläre(n) mich (uns) zur Übernahme der Kosten durch die Antragsbearbeitung bereit	
Art der Zulassung	
UN-Zulassung	IMDG-Code/ADR/RID 6.7
Seeverkehrszulassung	IMDG-Code 6.7
@bXverkehrszulassung	ADR/RID 6.8
Varianten zum Baumuster	Anlage zum Baumusterprüfbericht
2 Vertragspartner	
2.1 Antragsteller	
Firma/Organisation	
Postanschrift	
Ansprechpartner	
Tel.-/Fax-Nr.	
E-Mail-Adresse	

2.2 Hersteller Tank	
Firma/Organisation	
Postanschrift	
Ansprechpartner	
Tel.-/Fax-Nr.	
E-Mail-Adresse	
2.3 Hersteller Armaturen	
Firma/Organisation	
Postanschrift	
Ansprechpartner	
Tel.-/Fax-Nr.	
E-Mail-Adresse	
2.4 Hersteller Rahmen	
Firma/Organisation	
Postanschrift	
Ansprechpartner	
Tel.-/Fax-Nr.	
E-Mail-Adresse	
2.5 Zusammenbau	
Firma/Organisation	
Postanschrift	
Ansprechpartner	
Tel.-/Fax-Nr.	
E-Mail-Adresse	
2.6 Prüfstelle	
Firma/Organisation	
Postanschrift	
Ansprechpartner	
Tel.-/Fax-Nr.	
E-Mail-Adresse	

3 Verzeichnis der eingereichten Unterlagen

Nr.	Bezeichnung	beigefügt
a)	Baumusterzulassung	
b)	Baumusterprüfbericht 2-fach	
c)	Bescheinigung über die erstmalige Prüfung vor Inbetriebnahme	
01	Firma und Anschrift des Antragstellers	
02	Baubeschreibung des TC, OT, T, AT	
03	vorgesehene Verwendung (Rechtsvorschrift, nach der die Zulassung erteilt werden soll)	
04	vorgesehene Betriebsweise (z.B. Druckentleerung)	
05	schematische Darstellung des TC, OT, T, AT durch eine Baumusterskizze	
06	Schaltschema für Rohrleitungen und Armaturen	
07	Datenblatt, das kurzgefasste Angaben über die wichtigsten Betriebsgrößen des TC, OT, T, AT enthält	
08	Berechnung des Tanks	
09	Nachweis darüber, dass der Tank und seine Befestigungseinrichtungen den vorgesehenen Beanspruchungen für die einzelnen Verkehrsträger beim Transport und Umschlag standhalten (z.B. durch Versuch, Berechnung oder nachgewiesen im Vergleich)	
10	sämtliche zur Beurteilung des TC, OT, T, AT erforderlichen Zeichnungen einschließlich einer Zusammenstellungszeichnung	
11	Armaturenliste mit Armaturendaten	
12	Nachweis der Eignung und der ausreichenden Bemessung der Sicherheitseinrichtungen (z.B. Be- und Entlüftung, Flammendurchschlagsicherung, Berstscheiben, Sicherheitsventile)	
13	soweit zutreffend Prüfnachweise für Bauteile aus bereits durchgeführten Baumusterzulassungsverfahren	
14	ggf. vorhandene Baumusterzulassungen von Ventilen und anderen Bedienungsausrüstungen nach Absatz 6.8.2.3.1 ADR/RID	
15	Zeichnung des Schildes am TC, OT, T, AT	

16	Darstellung der sonstigen Kennzeichnung des TC, OT, T, AT		
17	Nachweis der Eignung des Tankwerkstoffs oder der Schutzauskleidung und des Dichtungswerkstoffs/Werkstoffgutachten		
18	Firma und Anschrift des Herstellers des TC, OT, T, AT oder KW mit der Bescheinigung über die zur sachgemäßen Ausführung von Schweißarbeiten durchgeführten Verfahrensprüfungen		
19	soweit erforderlich, die Benennung der Stoffe oder Stoffgruppen, einschließlich UN-Nummer, Klasse, Klassifizierungscode und Verpackungsgruppe nach Kapitel 3.2 sowie bei Stoffen nach n.a.g.-Eintragungen die Angabe von Dampfdruck (absolut) und Dichte bei 50 °C		
20	für jeden genannten Stoff oder Gruppe von Stoffen, zur Beurteilung der Korrosion bzw. Korrosionsgeschwindigkeiten, ein Nachweis z.B. gemäß BAM-Liste „Anforderungen an Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter“ in der jeweils geltenden Fassung oder nach der Anlage 17 der RSEB		
21	-- (nur relevant im Bereich Kesselwagenzulassung)		
22	Tankcodierung und die Sondervorschriften für den Bau (TC), die Ausrüstung (TE) und die Zulassung des Baumusters (TA).		
Ort	Datum	Unterschrift	Stempel

Den ausgefüllten und unterschriebenen Ausdruck vom Antragformular (gilt als Auftrag) im Original per Post an die untenstehende BAM-Postadresse senden.

Antragsunterlagen sind geordnet mit Nummerierung und Bezeichnung gemäß Antrag zu kennzeichnen.

Postadresse:

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM),
 Fachbereich 3.2
 Postfach 12200 Berlin